
1501/AB XXIII. GP

Eingelangt am 26.11.2007

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Landesverteidigung

Anfragebeantwortung



Mag. Norbert DARABOS
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

1090 WIEN
Roßauer Lände 1
norbert.darabos@bmlv.gv.at

S91143/125-PMVD/2007

23. November 2007

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Lapp, Genossinnen und Genossen haben am 27. September 2007 unter der Nr. 1500/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "integrative Berufsausbildung" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Im Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung wird derzeit kein Lehrling im Rahmen der integrativen Berufsausbildung beschäftigt.

Zu 2 bis 4:

Entfällt.

Zu 5:

Gegenwärtig gibt es in meinem Ressort kein Ausbildungsverhältnis, das eine Teilqualifizierung zum Ziel hat.

Zu 6 und 7:

Die Möglichkeit einer integrativen Berufsausbildung wurde im Bundesministerium für Landesverteidigung – u.a. bedingt durch die Befristung des § 8b Berufsausbildungsgesetz bis lediglich 31. Dezember 2008 – noch nicht eingerichtet. Abhängig von nicht auf das VBÄ-Kontingent meines Ressorts zählenden, systemisierten außerordentlichen Projektarbeitsplätzen für Lehrlingsausbildner sowie von nicht auf das vorhandene Lehrlingskontingent zählenden Lehrstellen ist eine integrative Berufsausbildung denkbar.

Darüber hinaus erscheint es mir im vorliegenden Zusammenhang wichtig, daran zu erinnern, dass in meinem Ressort rund 230 Lehrlinge in 30 Lehrberufen ausgebildet werden, und das Bundesministerium für Landesverteidigung damit einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung des Lehrstellen- und Facharbeitermangels leistet.